

gungen im Reproduktionsprozeß der Einheit von Steigerung der Arbeitsproduktivität und hoher volkswirtschaftlicher Effektivität? Wie wirken sich die Ergebnisse unserer Arbeit auf die Volkswirtschaft als Ganzes aus, meßbar im Zuwachs an Nationaleinkommen — das heißt für den Betrieb in der Senkung der Kosten und der Erhöhung des Gewinns — und wirksam für die Deckung des konkreten Bedarfs der Volkswirtschaft an Produktionsmitteln und Konsumgütern?

Im einzelnen ist das für die Leitung der Parteiorganisation damit verbunden, täglich eine Vielzahl von Fragen zu beantworten, Zusammenhänge zu erklären, Auseinandersetzungen zu führen und den Kampf um die Durchsetzung des Gesetzes der Ökonomie der Zeit zu organisieren. Dabei geht es auch um den eigenen Standpunkt der Leitung der Parteiorganisation zu solchen Fragen wie:

- Welche Fonds hat der Betrieb von der Gesellschaft zur Nutzung und Mehrung erhalten und welche Zuwachsraten für das Wachstum der Produktion, die Steigerung der Arbeitsproduktivität und die Senkung der Kosten müssen demzufolge erreicht werden? Wie muß sich die Produktion unserer Erzeugnisse und Zulieferteile entwickeln, damit in der Volkswirtschaft insgesamt eine proportionale und effektive Entwicklung gesichert werden kann?
- Was heißt für uns konkret rationellster Einsatz der Produktionsfonds, in welchem Maße muß sich die Produktion und Rentabilität pro 1000 Mark eingesetzte Fonds entwickeln? Welche Maßnahmen sind zu einer Senkung der Materialintensität notwendig?
- Welche Verbesserungen in der Qualität der Erzeugnisse sind notwendig, und wie decken wir den in der Volkswirtschaft vorhandenen Bedarf?

Von ausschlaggebender Bedeutung für die politisch-ideologische Arbeit der Leitung der Parteiorganisation der Barkas-Werke war die in den Mitgliederversammlungen immer wieder vermittelte Erkenntnis, daß im Sozialismus höchste volkswirtschaftliche Effektivität und umfassende Ausnutzung des Gesetzes der Ökonomie der Zeit untrennbar miteinander verbunden sind. Diese Erkenntnis zum Gegenstand des bewußten Handelns der Werktätigen gemacht zu haben, ist der Schlüssel zum Erfolg ihrer Parteiarbeit.

### **Kontinuierliche, allseitige Planerfüllung**

Einen wichtigen Platz in der politisch-ideologischen Arbeit der Parteiorganisationen zur Aus-

nutzung des Gesetzes der Ökonomie der Zeit muß der Kampf um die kontinuierliche Planerfüllung in allen seinen Teilen einnehmen, Die allseitige, kontinuierliche Planerfüllung bildet für jede Parteiorganisation den ersten wichtigen Maßstab für den Kampf um volkswirtschaftliche Effektivität.

Deshalb ist es wichtig, daß die Parteileitungen dafür sorgen, daß jeder weiß, was eine nicht termingerechte Bereitstellung von Zuliefererzeugnissen oder unzureichende Qualität in den weiterverarbeitenden Betrieben bedeutet. Der bei der Produktion der Zulieferteile erzielte Gewinn wird in nicht wenigen Fällen in der nächsten Produktionsstufe durch Stillstands- und Ausfallzeiten, Nacharbeiten und teure Übergangslösungen wieder aufgezehrt. Dem Maßstab der volkswirtschaftlichen Effektivität wird damit keinesfalls entsprochen.

Das Herangehen der Parteileitung in den Barkas-Werken, um die allseitige Planerfüllung mit dem gesamten Betriebskollektiv zu sichern, vermittelt auch anderen Parteiorganisationen wichtige Erfahrungen. Der Kampf um die Planerfüllung wird hier nicht heute auf diese und morgen auf jene Kennziffer „konzentriert“. Es gibt keine eingleisigen oder zeitlich isolierten Aktionen auf dem Gebiet der Steigerung der Arbeitsproduktivität, der Materialökonomie, der Qualitätssicherung. Die Vorgabe komplexer Planaufgaben durch die staatlichen Leiter und der sozialistische Wettbewerb, geführt auf der Grundlage des Haushaltsbuches, orientieren alle Abteilungen und Meisterbereiche vom ersten Tag des Jahres an auf die Planerfüllung in der Warenproduktion, auf hohe Arbeitsproduktivität sowie auf die Senkung der Kosten, auf Materialeinsparung, auf die Sicherung der Qualität und Vertragstreue. Bei allen Maßnahmen und Entscheidungen werden die Kosten als Meßlatte der Ökonomie der Zeit angelegt.

### **Einheit von Produktivitätssteigerung und Kostensenkung**

Die Parteiorganisation im Barkas-Werk geht in der politisch-ideologischen Arbeit davon aus, daß die Steigerung der Arbeitsproduktivität stets mit einer Senkung der Kosten verbunden sein muß.

In einer Reihe von Betrieben werden dagegen noch Widersprüche zwischen den ausgewiesenen Ziffern der Steigerung der Arbeitsproduktivität und ihrer Wirksamkeit in der volkswirtschaftlichen Effektivität sichtbar. Die Ursachen liegen oft darin, daß die Aufwendungen zur Steigerung der Arbeitsproduktivität nicht im richtigen Verhältnis zur Senkung der Kosten